

Fagott Trio

Bönisch, Josef: Vier Miniaturen / Für drei Fagotte

Besetzung:	Fagott (3)
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Bruno Uetz Musikverlag
Reihe:	Winds – Musik für Bläser
Bestellnummer:	BU 6606
ISMN-Nr.:	M-2064-0132-9
Erscheinungsjahr:	2018
Kategorie:	Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung:	jrj
Schwierigkeitsgrad:	M 1
Zielgruppe:	Musikschule
Empfehlung:	empfehlenswert

Josef Bönisch ist ein Komponist, der aus der Unterrichtspraxis kommt und weiß, wie man für junge Musiker schreibt. Seine vier Miniaturen lassen sich gut proben – auch mit weniger erfahrenen Schülern. Tonarten und -umfang (bis f¹) sind bewusst einfach gewählt. Mit einfachen rhythmischen Mitteln gelingt es Bönisch, dass seine Miniaturen „peppig“ und voll klingen. Manchmal vielleicht etwas sehr eingängig, was aber im Anfangsbereich kein Nachteil sein muss.

Oliver Hasenzahl

Fagott im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten

Diverse: 32 Bekannte Lieder / Volkslieder, Spaßlieder, Spirituals, Liebeslieder / Musik für 2 Klarinetten in B und Fagott

Herausgeber:	Mühlbacher, Rainer
Besetzung:	Klarinette (2) in B und Fagott
Bearbeitung:	Ja
Verlag:	Musikverlag Bruno Uetz
Reihe:	Musik für kleinere und größere Vögel
Bestellnummer:	BU 6239
ISMN-Nr.:	M-2064-0231-9
Erscheinungsjahr:	2020
Epoche/Stilrichtung:	Diverse
Schwierigkeitsgrad:	U 2
Zielgruppe:	Musikschule
Empfehlung:	empfehlenswert

Das Zusammenspielen kommt im Unterricht leider oft zu kurz, gerade bei Anfängern und gerade mit anderen Instrumenten. Oft fehlt das geeignete Unterrichtsmaterial. Da kommt der Band von Rainer Mühlbach recht. Die 32 bekannten Lieder sind schnell erlernbar. Die beiden Stimmen sind rhythmisch meist parallel geschrieben. Tonarten, Tonumfang und Länge sind für Anfänger gut machbar. Man kann mit den bekannten Liedern beginnen und dann die weniger bekannten entdecken. Die Stücke eignen sich für Klassenvorspiele wie Geburtstagsständchen.

Oliver Hasenzahl

Glasunow, Alexander: Rêverie / Für Fagott und Klavier / Nach dem Original für Horn und Klavier

Herausgeber: Bethmann, Heinz (arr.)
Besetzung: Fagott und Klavier
Bearbeitung: Ja
Verlag: Bruno Uetz Musikverlag
Reihe: Winds – Musik für Bläser
Bestellnummer: BU 6607
ISMN-Nr.: M-2064-0191-6
Erscheinungsjahr: 2019
Kategorie: Spielstück
Epoche/Stilrichtung: d
Schwierigkeitsgrad: M 2
Zielgruppe: Musikschule
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Diese Bearbeitung ist eine schöne Erweiterung des schmalen Repertoires der Romantik für Fagott und Klavier. Im Original ist die Rêverie für Horn komponiert. Der lyrische Gesang und die verträumte Atmosphäre lassen sich auch wunderbar auf dem Fagott realisieren. Die Transposition nach B-Dur ist klug gewählt. Winziger Wermutstropfen: Von Takt 32 bis 37 geht das Horn in die Tiefe, was sehr ausdrucksstark ist. Das fehlt in der Bearbeitung, die Takte können aber (bei Gefallen) einfach selbständig nach unten oktaviert werden.

Oliver Hasenzahl

Richard Strauss: Bläuserserenade Es-Dur / Opus 7

Herausgeber: Gertsch, Norbert
Besetzung: Flöte (2), Oboe (2), Klarinette (2) in B, Horn (4) in Es/B, Fagott (2) oder Basstuba, Kontrafagott oder Basstuba (Kontrabass)
Originalkomposition: Ja
Verlag: G. Henle Verlag
Reihe: Urtext
Bestellnummer: HN 1261
ISMN-Nr.: 979-0-2018-1261-8
Erscheinungsjahr: 2020
Kategorie: Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung: d
Schwierigkeitsgrad: 0
Zielgruppe: Musikschule, Musikhochschule
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Was für unglaublich gute Musik! Möge jeder dieses Stück einmal spielen dürfen. Die Serenade ist so lohnend wie anspruchsvoll, weniger von der Spielgeschwindigkeit als von der Intonation, dem Klang und der Gestaltung. Für Bläser von sehr guten Musikschulorchestern sollte die Serenade durchaus realisierbar sein (mit genügend Proben). Gerade auch als eigenständiges Bläserstück in einem Sinfoniekonzert.

Oliver Hasenzahl